

## **Niederschrift der 20. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) am 25.09.2014 im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden**

<u>Anwesend:</u>	<b>Von der BGG-Fraktion:</b> Die Gemeindevertreter Bernd Harres, Rainer Lindner und Walter Momberger <b>Von der SPD-Fraktion:</b> Die Gemeindevertreterin Monika Lein sowie die Gemeindevertreter Karl Pitzer, Thomas Schill und Uwe Langohr. <b>Von der UBL-Fraktion:</b> Die Gemeindevertreterin Anastasia Bräuer und Carola Schmitt (ab TOP 3), sowie die Gemeindevertreter Günter Rühl, Jürgen Lutz, Klaus-Dieter Jensen und Roland Wagner. <b>Vom Gemeindevorstand:</b> Bürgermeister Lothar Bott, Erster Beigeordneter Eckhard Reitz die Beigeordnete Veronika Krajewsky-Goralczyk (ab TOP 3) sowie der Beigeordneten Eberhard Wicke.
<u>Entschuldigt:</u>	<b>Von der BGG-Fraktion:</b> Gemeindevertreterin Sylvia Hild <b>Von der SPD-Fraktion:</b> Gemeindevertreter Peter Gabriel <b>Vom Gemeindevorstand:</b> Beigeordneter Norbert Krieger, Eckhard Kömpf und Patrick Schön
<u>Unentschuldigt:</u>	- - -
<u>Presse:</u>	2
<u>Sitzungsleitung:</u>	Vorsitzender der Gemeindevertretung Karl Pitzer
<u>Schriftführung:</u>	Daniel Wolf
<u>Gäste:</u>	7

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Karl Pitzer eröffnet die 20. Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt die Anwesenden.  
Zu Beginn der Sitzung sind 12 Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter anwesend.  
Der Vorsitzende stellt die frist- und ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.  
Gegen die Niederschrift über die 19. Gemeindevertreterversammlung vom 17.07.2014 sind innerhalb der Frist nach § 28 Abs. 4 der Geschäftsordnung keine Einwände erhoben worden. Die Niederschrift ist somit in der vorliegenden Form gültig.

### **14.20.GVE.01. Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes**

Der Bericht liegt der Gemeindevertretung schriftlich vor. Der Bürgermeister gibt Erläuterungen zu einzelnen Themen.

### **14.20.GVE.02. Erneuerung und Ausbau der Landesstraße 3146 im Bereich der Ortsdurchfahrt Rülfenrod (652.37:01)**

Bürgermeister Lothar Bott berichtet über den Sachstand und gibt Hinweise zur Dringlichkeit des Ausbaus der L 3146.

#### Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis vom Antwortschreiben des Staatsministers Tarek Al-Wazir vom 09.07.2014 hinsichtlich Aus- und Umbau der L 3146, Ortsdurchfahrt Gemünden (Felda) / Rülfenrod.

**14.20.GVE.03. Dorferneuerung Ehringshausen / Rülfenrod Maßnahmen im Ortsteil Rülfenrod Ergebnis der Sitzung vom 13.01.2014 (623.43:09)**

**14.20.GVE.03.1 Ortsmitte Rülfenrod - Vorstellung der Planung**

**14.20.GVE.03.2 Weitere Maßnahmen in Rülfenrod**

Gemeindevertreter Walter Momberger (BGG) gibt zu bedenken, dass in Anbetracht der hohen Summen der hier zu vergebenden Aufträge zuerst im Ausschuss beraten werden sollte und beantragt daher die Verweisung des TOP 3 in den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt den TOP 3 - Dorferneuerung Ehringshausen / Rülfenrod Maßnahmen im Ortsteil Rülfenrod - mit den Unterpunkten 3.1 und 3.2 in den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten zur weiteren Beratung zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 8  
Dagegen: 5  
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

**14.20.GVE.04. Dorferneuerung Ehringshausen / Rülfenrod - Maßnahmen im Ortsteil Ehringshausen Ergebnis der Sitzung vom 23.01.2014 (623.43:09)**

**14.20.GVE.04.1 Umfeld des Dorfzentrums**

**14.20.GVE.04.2 Friedhof Ehringshausen**

**14.20.GVE.04.3 Stockborn in Oberndorf**

**14.20.GVE.04.4 Backhaus**

**14.20.GVE.04.5 Kirchenvorfeld**

**14.20.GVE.04.6 Lindenplatz**

**14.20.GVE.04.7 Verbesserung der Gewässerstruktur und Böschungssanierung am Mehlbach**

**14.20.GVE.04.8 Märchenwald sowie Straßengrün, Schmetterlingswiese**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Karl Pitzer schlägt vor auch den TOP 4 mit sämtlichen Unterpunkten in den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten zu verweisen.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt den TOP 4 - Dorferneuerung Ehringshausen / Rülfenrod - Maßnahmen im Ortsteil Ehringshausen - mit den Unterpunkten 4.1 bis 4.8 in den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten zur weiteren Beratung zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 8  
Dagegen: 5  
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

**14.20.GVE.05. Resolution der Gemeindevertretung vom 22.05.2014 „Erwartungen der Gemeinde Gemünden (Felda) an die Hessische Landesregierung“ – Antwort vom 23.07.2014 (002.53)**

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung nimmt das Antwortschreiben des Hessischen Ministeriums der Finanzen zur Kenntnis.

**14.20.GVE.06 Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ)  
Hier: Aufbau einer regionalen Geodateninfrastruktur (GDI) im Vogelsbergkreis  
(032.10:08; 635.7)**

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Aufbau einer gemeinsamen Geodateninfrastruktur (GDI) im Vogelsbergkreis unter Beteiligung der kreisangehörigen Kommunen zu.

Dem Abschluss der der Vorlage beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung wird zugestimmt. Die entsprechenden Haushaltsmittel werden im Haushaltsplan für die Jahre 2015 ff veranschlagt. Die Umsetzung des Projektes erfolgt erst nach der Bewilligung von Fördermitteln durch das Land Hessen und nach Annahme des Bewilligungsbescheides. Die Annahme des Bewilligungsbescheides bedarf der Zustimmung des Vogelsbergkreises.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13  
Dagegen: 0  
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

**14.20.GVE.07. Doppelhaushalt Gemünden (Felda) 2013 und 2014**

**14.20.GVE:07.1 Hier: Haushaltsvollzug 01. Halbjahr 2014  
Bericht gemäß § 28 GemHVO (913.69:2014)**

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung nimmt gemäß § 28 GemHVO Kenntnis vom Bericht zum Haushaltsvollzug für das 01. Halbjahr 2014.

**14.20.GVE.07.2 Hier: Haushaltsvollzug im 01. Halbjahr 2014  
Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100  
HGO – 01. Halbjahr 2014 (913.69:2014/ÜPL+APL; 902.21)**

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung nimmt gemäß §100 HGO die überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des 01. Halbjahres 2014 – wie in der Aufstellung dargelegt – zur Kenntnis.

**14.20.GVE.08. Neufassung der Entwässerungssatzung (EWS) (700.11:EWS)**

Bürgermeister Bott erläutert den Sachverhalt und geht auf die besondere Wichtigkeit der Versiegelungsfaktoren ein, da ohne die Festlegung dieser keine weitere Kalkulation vorgenommen werden kann.

Gemeindevertreter Klaus-Dieter Jensen (UBL) beantragt den TOP 8 in den Haupt- und Finanzausschusses zu verweisen.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt den TOP 8 – Neufassung der Entwässerungssatzung (EWS) – in den

Haupt- und Finanzausschusses zur weiteren Beratung zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13  
Dagegen: 0  
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

**14.20.GVE.09. Einleitung von Flurneuordnungsverfahren als Ergebnis des Silek gemäß § 1 FiberG in den Gemarkungen Burg- Gemünden, Nieder-Gemünden, Ehringshausen sowie in Teilbereichen der Gemarkungen Elpenrod bzw. Hainbach (Örtenröder Bach, Alter Kirchweg) gem. § 86 FiberG (780.410:2014)**

Gemeindevertreter Rainer Lindner (BGG) beantragt nach kurzer Aussprache im Gremium zum Tagesordnungspunkt die Verweisung in den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt den TOP 9 - Einleitung von Flurneuordnungsverfahren als Ergebnis des Silek gemäß § 1 FiberG in den Gemarkungen Burg- Gemünden, Nieder-Gemünden, Ehringshausen sowie in Teilbereichen der Gemarkungen Elpenrod bzw. Hainbach (Örtenröder Bach, Alter Kirchweg) gem. § 86 FiberG - in den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten zur weiteren Beratung zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 12  
Dagegen: 1  
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

**14.20.GVE.10. Diakoniestation Ohm-Felda**

**Hier: Zuschuss der Gemeinde Gemünden (Felda) für die Jahre 2013 und 2014 (542.06)**

Gemeindevertreter Thomas Schill verlässt den Raum aufgrund von Widerstreit der Interessen nach § 25 HGO.

Bürgermeister Lothar Bott erklärt aufgrund kurzer Nachfrage, warum hier ein Beschluss der Gemeindevertretung erforderlich ist und wie es zur Forderung eines Zuschusses kommt.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Mittel für die Zuschüsse an die Diakoniestation Ohm-Felda für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von insgesamt 5.000,00 €, sowie für das Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 5.500,00 € (überplanmäßiger Aufwand 4.000 € in 2013 sowie 4.500 € in 2014) zu bewilligen. Die Finanzabteilung wird ermächtigt, die entsprechenden Zahlungen zu leisten. Die Aufwendungen sind beim Produkt Diakoniestation 41201107, Sachkonto 7128000 (Zuschuss für laufende Zwecke an übrige Bereiche) zu buchen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 12  
Dagegen: 0  
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

**14.20.GVE.11. Grundstücksangelegenheiten**

**Hier: Zwangsversteigerungsverfahren 33K2010 (602.11:Hohlstraße/02; 914.025)**

Gemeindevertreter Klaus-Dieter Jensen (UBL) gibt an, dass man als Gemeinde nicht jedes leer stehende Gebäude übernehmen kann. Für das Umfeld und die Nachbarn geht aber ein hoher Wertverfall der umliegenden Immobilien einher und führt zu einem schlechten Eindruck der entsteht, wenn man nichts unternimmt. Bestenfalls würde jemand drittes die Immobilie übernehmen, da dies aber nicht danach aussieht hält er die

Beschlussvorlage für sehr sinnvoll.

Gemeindevertreter Rainer Lindner (BGG) merkt an, dass die BGG hierbei große Bauchschmerzen hat. Man kauft hier zwei Mieter mit der Immobilie und hat weder ein Konzept noch eine Folgekostenberechnung für das Haus vorliegen. Ein Abriss würde die Gemeinde sehr teuer kommen und ein Verkauf ist wahrscheinlich auch nicht möglich, da sich im Zwangsversteigerungsverfahren schon kein Käufer findet. Er beantragt daher die Verweisung des TOP 11 in den Haupt- und Finanzausschusses zur weiteren Beratung.

Gemeindevertreter Thomas Schill (SPD) teilt mit, dass man hier in Lebensqualität investiert, denn sichtbarer Leerstand ist nicht gut für die Entwicklung der Umgebung. Die Investition ist für das Rathausumfeld und die Bürger die Immobilie ein notwendiger Schritt.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt den TOP 11 – Grundstücksangelegenheiten Hier: Zwangsversteigerungsverfahren 33K2010 – in den Haupt- und Finanzausschusses zur weiteren Beratung zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	10
Enthaltung:	0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als abgelehnt.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, in dem anstehenden Zwangsversteigerungstermin (voraussichtlich am 24.11.2014) des Zwangsversteigerungsverfahrens 33 K 20/10, maximal bis zur Höhe der gemeindlichen Forderungen einschließlich Mahngebühren, Säumniszuschlägen und Vollstreckungskosten sowie der Kosten des Zwangsversteigerungsverfahrens ein Gebot abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10
Dagegen:	3
Enthaltung:	0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

#### 14.20.GVE.12. Resolution gegen die Biotonne

**Hier: Antrag der BGG – Fraktion (728:Biotonne)**

Gemeindevertreter Rainer Lindner (BGG) verliest und begründet die vorgelegte Resolution gegen die Zwangseinführung der Biotonne.

Gemeindevertreter Klaus-Dieter Jensen (UBL) übernimmt als stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung die Sitzungsleitung und übergibt dem Gemeindevertreter und Vorsitzenden der Gemeindevertretung Karl Pitzer (SPD) das Wort.

Gemeindevertreter Karl Pitzer (SPD) erläutert, dass er dem Beschlussvorschlag der BGG-Fraktion zustimmen kann, aber die dargelegte Begründung zu subjektiv gefasst ist. Er trägt entgegen der vorgelegten Begründung seine Sicht als Mitglied der Verbandsversammlung und als Privatperson vor und untermauert dies mit verschiedenen Statistiken und Studien die hierzu erstellt wurden.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt eine Resolution an den Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis, die hessische Landesregierung, das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und die Generaldirektion Umwelt der Europäischen Kommission mit dem Inhalt:

„Die Gemeindevertretung Gemünden (Felda) ist gegen die zusätzliche zwangsweise Einführung einer Biomülltonne im Vogelsbergkreis. Der ZAV und die Hessische Landesregierung werden aufgefordert, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die flächendeckende Zwangseinführung zu verhindern.“  
zu übersenden. Hierzu soll die dem Antrag beigefügte Begründung nicht übersandt werden.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9  
Dagegen: 3  
Enthaltung: 1

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

Für das Protokoll:

gez. Pitzer  
Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Wolf  
Schriftführer